

Artikel vom 19.03.2019

Nur das Beste für die Bundeswehr

ASP Augsburg-Land fordert mehr Unterstützung für Soldatinnen und Soldaten



v.l.n.r.: Alwin Hitzler, Raimund Hach, Iva Hach, Jürgen Kluth, Matthias Neff, Rudolf Birle, Solongo Tremel, Thomas Tapp, Johannes Hintersberger, Bernd Udo Rochna, Torsten Willms, Ludwig Lenzgeiger

„Ohne Sicherheit ist keine Freiheit“ – dieses Zitat Wilhelm

von Humboldts war das Motto der Kreishauptversammlung des Arbeitskreises Außen-

und Sicherheitspolitik am 08.03.2019 in Königsbrunn.

In einem engagierten Vortrag unterstrich Staatssekretär a.D.

Johannes Hintersberger MdL, der als Vorsitzender des Arbeitskreises Wehrpolitik der CSU Landtagsfraktion Hauptredner der Veranstaltung war, die Bedeutung der Sicherheit für die Freiheit der Bürger in Deutschland und Europa. In seiner Rede skizzierte er die sicherheitspolitischen Entwicklungen seit der Wiedervereinigung und ging vor allem auf die Probleme der materiellen und personellen Ausstattung der Bundeswehr ein. Dabei hob er auch die Position der CSU nochmals deutlich hervor: Die Soldatinnen und Soldaten leisten einen großartigen Dienst für unsere Gesellschaft und verdienen für die Ausübung ihrer Arbeit die bestmögliche Ausstattung sowie die größtmögliche Unterstützung aus Politik, Medien und Gesellschaft.

Kreisvorsitzender im Amt bestätigt

Die Versammlung des CSU-Arbeitskreises hat auch den Kreisvorstand turnusgemäß neu gewählt.

Thomas Tapp aus Diedorf wurde in seinem Amt als Kreisvorsitzender ebenso bestätigt, wie Solongo Tremel aus Mering als seine Stellvertreterin. Als weiterer stellvertretender Kreisvorsitzender wurde Rudolf Birle aus Gersthofen gewählt. Auch der Schatzmeister Bernd Udo Rochna aus Nordendorf und der Schriftführer Torsten Willms aus Graben wurden in ihren Ämtern bestätigt. Beisitzer im neuen Kreisvorstand sind Iva und Raimund Hach, Jürgen Kluth, Matthias Neff, Michael Rehberger sowie Florian Tremel. Zu Kassenprüfern wurden Alwin Hitzler und Ludwig Lenzgeiger gewählt.

In seinem Arbeitsbericht über die vergangene Wahlperiode hob Thomas Tapp die Bedeutung der Stationierung der Transportflugzeuge A400M auf dem Fliegerhorst Lagerlechfeld für die Region hervor. Vor allem die ASP-Mitglieder Raimund Hach und Torsten Willms hatten sich mit hohem Engagement für die Stationierung des internationalen Lufttransportverbandes eingesetzt.

Des Weiteren blickte der alte und neue Kreisvorsitzende

auf die positive Mitgliederentwicklung zurück. Mit einem Zuwachs von 12% hebt

sich der ASP deutlich positiv vom Trend des Mitgliederschwunds in den großen

Volksparteien ab.